

PRESSEINLADUNG

27. Juni 2019

**Europäische Schule Karlsruhe (ESK):
Abiturienten 2019 kommen aus 21 verschiedenen Ländern der Welt**

***Abifeier mit Zeitkapsel-Event am Samstag, 6. Juli:
Erinnerungsstücke aus dem Schuljahr 2004 werden aus der Erde geborgen***

Karlsruhe. Den 69 Schulabgängern aus 21 verschiedenen Ländern der Erde wird Daniel Gassner, Direktor der Europäischen Schule in Karlsruhe (ESK), am Samstag, 6. Juli, unter den Augen hunderter internationaler Gäste, Familien, Eltern, Freunde und Lehrer ihr Europäisches Abitur offiziell übergeben. Das einzige Abitur-Diplom der Welt, das in allen 28 EU-Mitgliedstaaten, in den USA, in Kanada, in der Schweiz und in vielen anderen Ländern anerkannt ist, wird mit der großen Abschlussfeier im Festsaal der Schule ab 11 Uhr gebührend gefeiert.

HINWEIS

***Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind zum Zeitkapsel-Event und zur
Abiturverleihung am Samstag, 6. Juli, ab 10.15 Uhr in der Europäischen Schule
Karlsruhe, Albert-Schweitzer-Str. 1, herzlich eingeladen.***

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Berichterstattung.

Dieses Jahr stammen die ESK-Schulabgänger aus USA, Austria, Belgium, Brazil, GB, Canada, China, Czech, Netherlands, Finnland, Sweden, France, Germany, Greece, India, Italy, Portugal, Turkey, Switzerland, Ukraine und Russia.

Viele der Heranwachsenden bleiben vom Kindergarten bis zum Abitur an der ESK, die derzeit 180 Mitarbeiter beschäftigt und an der in 15 verschiedenen Sprachen unterrichtet wird.

2853 Schüler haben das Abi schon bestanden

Vor 57 Jahren waren an der ESK, die in der Karlsruher Waldstadt 1962 ins Leben gerufen wurde, die ersten Schüler im europäischen Gedanken unterrichtet worden. „Beim ersten Abitur am Ende des Schuljahres 1967/1968 bekamen drei junge Leute das Diplom. Bis 2019 haben insgesamt 2853 Schüler das Abitur bestanden“, fasst Daniel Gassner den Erfolg der multi-kulturellen Bildungseinrichtung zusammen.

Gleich zwei Highlights am Samstag, 6. Juli:

19. Zeitkapsel wird vergraben und die vierte Zeitkapsel nach 15 Jahren ausgegraben

Eine besondere Abi-Tradition darf im Rahmen der Schulabschlussfeierlichkeit am 6. Juli in der ESK nicht fehlen: Die Zeitkapsel, mit der sich die „Abis“ 2019 für die kommenden 15 Jahre auf dem Schulgelände verewigen. Schon zum 19. Mal lassen die jungen Erwachsenen mit dem Schulleiter um 10 Uhr ihre wertvollsten Erinnerungsstücke ihrer ESK-Zeit im Boden versinken. 2034, also genau 15 Jahre später, soll die Abi-Zeitkapsel 2019 dann wieder geborgen werden. Zum vierten Mal - nach den Jahren 2016, 2017 und 2018 - wird am 6. Juli eine Schatzkiste wieder aus der Erde geborgen – die

PRESSEEINLADUNG

Zeitkapsel, die beim Schulabschluss 2004 auf dem Schulgelände vergraben worden war. Die ehemaligen Abiturienten, die bei der Zeitkapsel-Aktion 2004 dabei waren, hat die Schulverwaltung zur Ausgrabung am 6. Juli eingeladen.

Persönlich vorbei kommen wird auch Stadtrat Tom Høyem, der von 2000 bis 2015 Direktor der Europäischen Schule Karlsruhe war und der die Zeitkapsel-Tradition in der Bildungseinrichtung eingeführt hat.

Weitere Infos unter www.es-karlsruhe.eu.

Information für Sie als Pressevertreter:

Als Ansprechpartnerin für weitere Fragen steht Ihnen Corina Neuer-Veit,
Telefon 0175/5602519 gerne zur Verfügung. Oder per E-Mail: info@corina-neuer.de